

Umfangreiche Sanierungsarbeiten im Sportpark Nord erfordern längerfristige Sperrungen in 2019

20.09.2018, 21:36 von Maike Schramm (SSF)



Liebe Schwimm- und Sportfreunde,

in der Sportpalette 3/2017 hatte ich in meinem Editorial darüber berichtet, dass die Stadt Bonn plant, in 2018 die Lüftung und die Elektrik im Sportpark Nord zu erneuern und dass damit umfangreiche Einschränkungen für unseren Sportbetrieb zu erwarten sind.

Da die Beauftragung der hierfür notwendigen Planungsarbeiten länger dauerte als erwartet, wurde der Beginn der Maßnahmen dann Ende 2017 seitens der Stadt Bonn auf das Jahr 2019 verschoben.

Inzwischen wurden je ein Planer für die Sanierung der Lüftung und der Elektrik durch die Stadt beauftragt. Beide haben in den letzten Wochen mit ihren Arbeiten begonnen, so dass derzeit davon auszugehen ist, dass die Sanierungsmaßnahmen tatsächlich in 2019 durchgeführt werden. Außerdem finden seit Anfang August regelmäßige Planungsgespräche statt (derzeit alle 14 Tage), an denen neben den Planern und Vertretern des Städtischen Gebäudemanagements auch unser Geschäftsführer Sascha Pierry teilnimmt.

Schon jetzt ist sicher, dass diesmal nicht nur das Schwimmbad, sondern auch die Sporthallen und das Fitness-Studio im Sportpark Nord für mehrere Monate nicht genutzt werden können. Die Dauer der voraussichtlichen Schließung wird derzeit von den Planern mit ca. 6 Monaten angegeben, wobei diese sich im Wesentlichen über den Sommer 2019 erstrecken werden.

Daher werden wir diesmal nicht nur, wie 2014, für unseren „nassen“ Sport, sondern auch für einen großen Teil unseres „trockenen“ Sportes für eine längere Zeit Ausweichmöglichkeiten finden und Einschränkungen hinnehmen müssen. Die ersten Planungen seitens der Geschäftsstelle hierzu haben bereits begonnen. Dabei hoffen wir auch diesmal auf die Unterstützung der Stadtverwaltung.

Außerdem vertrauen wir darauf, dass unsere Mitglieder, wie schon in 2014, auch diese Herausforderung zusammen mit uns meistern und dem Verein trotz der zu erwartenden Einschränkungen die Treue halten werden.

Über die aktuelle Entwicklung werden wir Sie immer so schnell wie möglich informieren durch entsprechende Nachrichten auf unserer Homepage und über unseren Newsletter (zu abonnieren über unsere Homepage).

Maike Schramm

